

## **Lehrgang: Berater/in und Trainer/in in Legasthenie (Lese-Rechtschreibschwäche)**

**20 EC**

**5 Semester**

**WS 2009/10 – WS 2011/12**

### **Zielgruppe:**

Sonderschullehrer/in, Volksschullehrer/in oder Hauptschullehrer/in

### **Voraussetzungen:**

- abgeschlossene Erstausbildung
- Empfehlung durch die Schulleitung oder die SPZ-Leitung und den zuständigen Bezirksschulrat
- Bereitschaft, nach Abschluss des Lehrganges beratend an der eigenen Schule tätig zu sein

### **Kurzbeschreibung**

Dem internationalen Trend entsprechend bietet der Lehrgang eine Modulreihe zur Teilleistungsschwäche in Deutsch/Lesen und Mathematik an. Sie besteht aus einem Basismodul, welches für beide Bereiche grundlegende Informationen anbietet und einem darauf folgenden Aufbaumodul das den Schwerpunkt Lese-Rechtschreib-Schwäche behandelt.

Das Basismodul gibt einen Überblick über Teilleistungsschwächen und diskutiert deren Symptomatik. Neurophysiologischen Grundlagen, aktuelle und grundlegende Forschungsergebnisse zum Erwerb von Schriftsprache und Zahlvorstellung, Grundlagen in Pädagogik, Entwicklungs- und Denkpsychologie mit dem Schwerpunkt des Entstehens von Teilleistungsschwächen sind ein weiterer Inhalt des Lehrgangs. Außerdem werden diagnostische Aspekte unter Berücksichtigung der Probleme von Wahrnehmung, Teilleistungsschwäche bis zur Interpretation von erhobenen Fremdbefunden geübt.

Die Teilnehmer/innen erlernen Gesprächstechniken für die Führung von Elterngesprächen und Meta-Gesprächen mit Schüler/innen.

Das Aufbaumodul setzt sich speziell mit der Problematik Legasthenie auseinander. Im Vordergrund steht zuerst der diagnostische Aspekt (Anamnese, Testverfahren, etc.). Die Teilnehmer/innen erhalten methodisch-didaktische Grundlagen zur Prävention und zur Behandlung von Legasthenie bzw. legasthenen Phänomenen.

Die Erstellung eines Förderplanes auf der Basis der Diagnose wird erlernt. Verlaufsdokumentationen und die Evaluation des Verfahrens bilden den Abschluss. Jede Teilnehmerin / jeder Teilnehmer präsentiert als Abschlussarbeit einen Fall, der durch den gesamten Lehrgang begleitet wurde.

**Lehrgangsabschluss:** Lehrgangzeugnis

Die Teilnehmer /innen sind befähigt, Legasthenie- bzw. LRS-Beratung bzw. -Training durchzuführen und an Schulen beratend (im Rahmen einer Mitarbeit an einem Sonderpädagogischen Zentrum) tätig zu sein.

**Kontakt:**

Loidl Helmut Dipl.Päd. (Lehrgangsleitung)

Volksschule Bad Goisern und SPZ Gmunden Süd

e-Mail: S407101@eduhi.at